

Wie könnt ihr aktiv an der Nacht der Sozialen Arbeit teilnehmen:

Die Möglichkeiten einer Beteiligung an der Veranstaltung sind vielfältig und richten sich nach den jeweiligen Ressourcen der Kooperationspartner/innen.

Gibt es ein Thema der Sozialen Arbeit mit dem ihr euch in einer Arbeitsgruppe beschäftigt, oder ein Thema für das eure Einrichtung bekannt ist? Dann habt ihr die Chance euer Wissen und Erfahrung auf der Nacht der Sozialen Arbeit zu präsentieren.

Wir stellen euch den Rahmen zur Verfügung und ihr bringt euer Thema durch eine Aktion auf den Marktplatz!

Wir wünschen uns eine aktive Rolle in der Vorbereitung und Durchführung der eigenen Beiträge durch euch als Fachkräfte und Expert/innen der Themen die ihr präsentieren wollt.

Ihr könnt z.B. eine szenische Darstellung der praktischen Arbeit, oder einen musikalischen oder literarischen Beitrag entwickeln, oder was euch sonst an kreativen Darbietungsformen einfällt.

Die Organisationsgruppe steht euch gerne beratend zur Seite. Wir freuen uns auf viele spannende und bunte Aktionen, damit die Vielfalt der Sozialen Arbeit in der Öffentlichkeit präsent wird.

Kontakt:

Die Gesamtorganisation und Koordination wird durch das Bremer Bündnis in Kooperation mit der Hochschule Bremen (Studiengang Soziale Arbeit) getragen.

Bei Fragen zur Organisation:

Marie Seedorf

Marie.seedorf@hs-bremen.de

programm@nachtdersozielenarbeit.de

werbung@nachtdersozielenarbeit.de

Bei Fragen zu Finanzen/Spenden:

Claudia Große-Lochtmann

Grosse-Lochtmann@drk-bremen.de

finanzen@nachtdersozielenarbeit.de

Bei Fragen zur Logistik:

Alexander Wigenroth

Wilgenroth@drk-bremen.de

logistik@nachtdersozielenarbeit.de

www.nachtdersozielenarbeit.de

#be1socialone

Nacht der Sozialen Arbeit Bremen Am 10.08.2018 Auf dem Bremer Marktplatz

Sei dabei!



bewegen.vernetzen.aufmischen.

Studiengang Soziale Arbeit B.A.



HSB

Hochschule Bremen
City University of Applied Sciences

Warum eine Nacht der Sozialen Arbeit:

Die Soziale Arbeit hat es schwer eine Lobby für die eigenen Anliegen aufzubauen, wir können keine Fertigungsbänder anhalten, wir müssen neue Formen finden unsere Anliegen in die Öffentlichkeit zu bringen.

Was ist die Nacht der Sozialen Arbeit:

Mit der Nacht der Sozialen Arbeit wollen wir ein völlig neues Format schaffen, um die aktuellen Themen und Diskussionen der Sozialen Arbeit zu präsentieren und für eine breite Öffentlichkeit erlebbar zu machen.

Mit kreativen Methoden wie z.B. Theater, Musik und Film, wollen wir eine bunte Veranstaltung auf dem Bremer Marktplatz durchführen.

Dabei wollen wir gemeinsam kritisch Stellung beziehen zu den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und den Wert Sozialer Arbeit zeigen!

Auf diese Weise wollen wir eine Fachveranstaltung kreieren die Information und Freude gleichermaßen einen Raum bietet.

Was wollen wir erreichen:

Eine Lobby für die Soziale Arbeit aufbauen!

Ein Sprachrohr zwischen Soziale Arbeit und Gesellschaft sein!

Theorie und Praxis vereinen!

Die Themen der Sozialen Arbeit in die Öffentlichkeit und an Entscheidungsträger bringen!

Vielleicht schaffen wir das nicht alles an einem Tag, aber mit eurer Hilfe kommen wir diesen Zielen bestimmt näher.

Welche anderen Formen der Unterstützung gibt es

noch:

Ihr findet die Idee klasse, aber es bleibt keine Zeit inhaltliche eine Aktion zu planen und durchzuführen? Kein Problem wir suchen auch ideelle und materielle Unterstützung.

Habt ihr eine Bühne, eine Musikanlage oder Tische die ihr an dem Tag zur Verfügung stellen wollt? Dann meldet euch bei uns!

Es gibt auch die Möglichkeit unsere Veranstaltung durch materielle Spenden zu fördern. Gerne könnt ihr mit uns dazu Kontakt aufnehmen! Wir stellen Spendenquittungen aus!

Außerdem kann man die Nacht der Sozialen Arbeit auch bei unserer Crowdfunding-Aktion: „Ideen für Bremen“ unter www.Ideen für Bremen/Startnext.de unterstützen. Werde unser Fan und/oder spende bei der Aktion für uns, jeder Euro bringt uns näher an unser Ziel und lässt die „Nacht der Sozialen Arbeit“ Realität werden.

Was bekomme ich als Träger oder Arbeitsgruppe für eine Beteiligung:

Wenn ihr durch eine Aktion Teil der Veranstaltung werdet oder uns durch eine Spende unterstützt, werdet ihr als Unterstützer/in bei der Nacht der Sozialen Arbeit präsent sein. Die Veranstaltung soll sich allerdings an Themen und Anliegen der Sozialen Arbeit richten und Inhalte und Praxis in den Vordergrund stellen. Aus diesem Grund wollen wir auf gezielte und ausgiebige Trägervorstellungen verzichten. Ihr habt die Möglichkeit eure Beteiligung in eurer Öffentlichkeitsarbeit bekannt zu geben. Bei Fragen hierzu sprecht uns gerne an.

Wer organisiert die Nacht der Sozialen Arbeit:

Die Studierenden des Studiengangs Soziale Arbeit der Hochschule Bremen unterstützen das Bremer Bündnis Soziale Arbeit bei der Projektplanung und Durchführung eines einzigartigen Events in Bremen.

Das Bremer Bündnis ist ein selbstorganisierter Zusammenschluss von Interessensvertretungen, Gewerkschaften, Arbeitskreisen, Hochschule, freien Trägern und Einzelpersonen in der Sozialen Arbeit Bremens.

Das Bündnis hat es sich zur Aufgabe gemacht, die unterschiedlichen Akteure der Profession Soziale Arbeit im Lande Bremen zusammenzubringen und ein Sprachrohr für die Anliegen der Sozialen Arbeit zu sein. Es ist ein gemeinsames Anliegen die Bedingungen der Sozialen Arbeit in den Blick zu nehmen, zu verbessern und zu entwickeln.

Der Studiengang Soziale Arbeit an der Hochschule Bremen betont in der Ausbildung die ethischen Grundlagen der Profession und die Achtung vor der Unterschiedlichkeit der Menschen. Eine umfangreiche Praxisphase im Studium hebt die Praxisrelevanz der Inhalte aus Lehre und Forschung hervor. Der Studiengang pflegt den aktiven Dialog mit der Praxis in Bremen und der Region und fördert dessen Weiterentwicklung.